PLAY FAIR - PAY FAIR

30. April 2014



_ Für weitere Infos bitte aufs Bild klicken.

Die Christliche Initiative Romero e. V. (CIR) will anlässlich der WM auf die Ausbeutungsverhältnisse in der weltweiten Sportartikelproduktion aufmerksam machen. Während die Sportriesen wie Adidas, Puma und Nike ihre Marketing-Maschinerien bereits auf Hochtouren laufen lassen, um ein Stück von dem Glanz des Megaevents abzubekommen, wird die Schattenseite der WM nicht thematisiert: extrem lange Arbeitstage, Hungerlöhne, Mangelernährung, schlechte Wohnbedingungen, ungenügende medizinische Versorgung sind für die ArbeiterInnen immer noch die Norm.
Im Rahmen der Kampagne „Play Fair - Pay Fair" tritt die entwicklungspolitische Organisation mit verschiedenen Informationsmaterialen und Aktionen auch diesen Sportsommer wieder für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen für die NäherInnen in den Zulieferfabriken der Marken ein.

Es gibt viele Möglichkeiten, sich an der Kampagne zu beteiligen und aktiv zu werden:

Wir laden alle Fußballbegeisterten ein, an unserem WM-Tippspiel "FAIRtippt"teilzunehmen. Inklusive Hintergrundinfos über die Sportbekleidungsindustrie und fairen Gewinnen.

Bei der Gelegenheit könnt Ihr auch an unserer Online-Protestaktion an Adidasteilnehmen und einen existenzsichernden Lohn für die NäherInnen fordern!

Auf unserer Kampagnen-Webseite könnt Ihr außerdem spannendes Informations- und Kampagnenmaterial bestellen, wie zum Beispiel Werkmappen, Protestkarten und Bierdeckel.